

## Joining hands to provide the right to education to every child



*“Let us put our minds together and see what life we can make for the children.”*

**Felix Korts' Bestrebungen, Kinderträume wahr werden zu lassen:** Felix, ein 24-jähriger Student der Politikwissenschaften aus München, wollte bei seiner Reise nach Indien Kindern helfen, die in einem Umfeld leben, welches nicht dieselben Möglichkeiten bietet wie die Umgebung, in der Felix aufgewachsen ist.



Für weiteren Fotos, besuchen Sie die Internet Seite:  
<https://picasaweb.google.com/ashamunich>



### **Felix' Eindrücke und Erfahrungen in Indien -**

**– “Es ist nicht richtig, einfach nur zu nehmen und dabei das Geben zu vergessen. Deshalb wollte ich nicht einfach als Tourist nach Indien fahren, sondern als jemand, der gerne etwas von der eigenen Stärke gibt, um Verbesserungen zu bewirken”.**

Während seines einmonatigen Aufenthalts in Indien, arbeitete Felix in der Schule *Ankur Vidyamandir* in Pune. Diese Schule hat es sich zum Ziel gesetzt, behinderten Kindern und Kindern aus ärmlichen Verhältnissen dieselben Ausbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten wie anderen Kindern zu bieten. Felix fand dabei einen eigenen Weg, die bestehenden Sprachbarrieren zu überwinden und mit den Kindern zu kommunizieren. Um die Kreativität der Kinder auszulösen, verwendete Felix seinen Fotoapparat. Die Kinder ließen sich verschiedentlich fotografieren: Manche Kinder ließen sich beim Lesen, Lernen, Klettern, bei der Blumenpflege oder beim Sport fotografieren. Dabei zeigten sich die Kinder mit ihrer Persönlichkeit und ihren Gefühlen unabhängig von ihren jeweiligen körperlichen oder geistigen Möglichkeiten und ihren sozioökonomischen Hintergrund.

Eine andere Übung hatte zum Ziel, mehr über die Zukunftswünsche der Kinder zu erfahren. Jedes Kind wurde gefragt, was es in der Zukunft werden wollte. Während manche Arzt, Stewardess, Rechtsanwalt, Lehrer, Mode-Designer, Polizist, Soldat, Cricket-Spieler, Geschäftsmann, während andere Fotograf, Taxi Fahrer, Ingenieur oder Künstler werden wollten. Mit Hilfe der Schulbehörden organisierte Felix Ausflüge der Kinder zu Menschen, die in den oben genannten Berufsfeldern tätig sind. Die Kinder waren begeistert, Leute zu treffen, die ihren Traumberuf ausüben. Sie hörten aufmerksam zu und stellten Fragen, um mehr darüber zu erfahren, wie ihre eigenen träume erfüllen könnten. Felix' Erlebnisse mit den Kindern ihren Träumen ist auf einer Vielzahl von Fotos festgehalten. Mit den Fotos versuchte Felix die Botschaft verbreiten, dass anderen Menschen zu helfen das größte Glück sein kann.

*Be the change you want to see!!*



*The mind of the child to a world of meaning is:  
Imagination to a world of beauty, Emotions to a world of  
intimacy.  
It takes a universe to make a child, both in outer form and  
inner spirit.  
It takes a universe to Educate a child, a universe to fulfill  
a child. ~ Thomas Berry*

Kinder sind lebende Botschaften für die Gesellschaft und sie ändern die Welt mit ihrem Optimismus und ihrer Hingabe, die Dinge zu verbessern. Die Veränderungen in die Welt. Beispielhaft dafür stehen **Siddharth Shah** und **Siddharth Vijay** – zwei engagierte Schüler an der Munich International School (MIS). Für ein Schulprojekt kamen sie auf die Idee, eines der Ausbildungsprojekte, die von Asha-München unterstützt werden, zu wählen.



*Siddharth Shah und Siddharth Vijay zusammen mit Sanjana Shah während des Backwarenverkaufs.*

Obwohl viele Kinder heute ein angenehmes Leben haben und dabei das andere Ende der Welt völlig vergessen, waren Siddharth Shah und Siddharth Vijay bereit, Verantwortung gegenüber der Gesellschaft zu übernehmen. Die Übernahme sozialer Verantwortung und sozialer Hilfsleistungen sollte bei jungen Menschen gefördert werden, und die Eltern wie die Schule spielen eine wichtige Rolle bei der Entwicklung eines sozialen Verantwortungsbewusstseins. Wir hoffen, die Bemühungen von Siddharth Shah und Siddharth Vijay ermutigen auch andere, zu träumen und ihre Träume durch Ausbildung zu verwirklichen.



*Siddharth Shah und Siddharth Vijay mit Asha-Mitgliedern*

Siddharth Shah und Siddharth Vijay organisierten eine Backwarenverkauf als Teil ihres Schulprojekts, um VIVEKANANDA RESURGENCE FOUNDATION (VRF), die im Armenviertel von New Delhi in Indien ihre Tätigkeit entfaltet.

<http://www.ashanet.org/projects/project-view.php?p=465>.

Mit ihren Bemühungen nahmen die Kinder 210 Euro ein, um das Projekt zu fördern. Ihr Eifer; den TRAUM VON AUSBILDUNG und BESSERES LEBEN zu verbreiten, ist lobenswert. Wir bedanken uns für ihre Unterstützung einer guten Sache.

## “Indian Food Festival”- Asha Munich

August 21, 2010 in EineWelt Haus, München

Bei der Spendenaktion „Indian Food Festival“ drehte sich alles um die köstliche berühmte indische Küche und die eindrucksvolle Aufführung einer Musikband. Die Aktion war ein großer Erfolg dank der Hilfe und des Enthusiasmus’ der Asha-Freiwilligen.

Die Gäste genossen scharfes indisches Essen und die Musik. Nicht nur Erwachsene, sondern auch kleine Kinder hatten an der der Kombination von indischem Essen und Live-Musik viel Spaß, denn viele von ihnen kamen auf die Bühne, um zu kräftig mit zu rocken. Die Veranstaltung bot auch einen kreativen und originellen Beitrag: **Handmade Rakhi and Jewellery Stall**. Mit der Hilfe ihrer Eltern organisierte ein junges Mädchen einen Stand, an dem sie traditionelle indische Armbänder und Schmucksachen verkaufte. Das Mädchen spendete den gesamten Verkaufserlös an Asha München. Die schönen handgemachten Ohrringe, Halsketten und Armbänder trugen zum Glanz der Veranstaltung bei.



*Es war wunderschön, wie die Ideen der Asha-Mitglieder die Halle in eine bunten indischen Festsaal verwandelten.*



*“Express Brass Band” von Sarah Sadacharam (Asha-Munich Mitglieder und Event Koordinator für die Spendenaktion)*



*Vor der Veranstaltung*



*Die Vorbereitungen für die Veranstaltung*



*Der Handmade Rakhi and Jewelry Stall*

*Diese Spendenaktion war nicht nur ein Dankeschön für die Unterstützung von Asha-Initiativen, sondern auch eine Möglichkeit, unserer Kreativität freien Lauf zu lassen und Menschen zu treffen, die sich für eine gute Sache engagieren.*

## Unsere Initiativen

Für das kommende Jahr 2011 hat Asha München Hilfe bei vier verschiedenen Projekten zugesagt. Asha München und Asha Frankfurt werden sich bemühen, die angestrebten Ziele zu verwirklichen. **Alle Einnahmen, einschließlich der Einnahmen des „Spenden für Bildung“ Programms, werden zur Finanzierung der folgenden Projekte verwendet:**

### Doorstep school

<http://www.ashanet.org/projects/project-view.php?p=659>

Die Doorstep School ist ein registrierter gemeinnütziger Verein, der im Jahr 1988 in Mumbai, Indien, gegründet wurde und der sich 1989 nach Pune ausdehnte. Ziel des Vereins ist, Analphabetismus in gesellschaftlichen Randgruppen zurückzudrängen. Mit der steigenden Zahl der Baustellen in Pune, Indien, nimmt die Zahl der Kinder von Wanderarbeitern, die nicht zur Schule gehen, zu. Um diesen Kindern zu helfen, gründete die Doorstep School das sog. Non-Formal Education (NFE) Programm. Diese Kinder in der Altersgruppe zwischen 6 und 14, die keinen Zugang zu formaler Schulbildung haben, werden in den NFE Programmen ausgebildet und dann eingeschult. Insgesamt 2873 Kinder wurden im Jahr 2010 von insgesamt 98 NFE-Klassen betreut. Die teilnehmenden Kinder kamen von 106 verschiedenen Orten, wovon 10 Armenviertel und 96 Baustellen waren. Im Jahr 2010 wurden insgesamt 644 Kinder eingeschult. Im Jahr 2011 beabsichtigt Doorstep School, 2500 weitere Kinder durch ihr spezielles NFE Programm auszubilden. In diesem Jahr wird Asha München Doorstep School bei der Finanzierung des NFE Programms einschließlich der Ausbildungskosten, Papierkosten, Camps und Picnics mit einem Gesamtbeitrag von €2,350.

### ANKUR VIDYAMANDIR

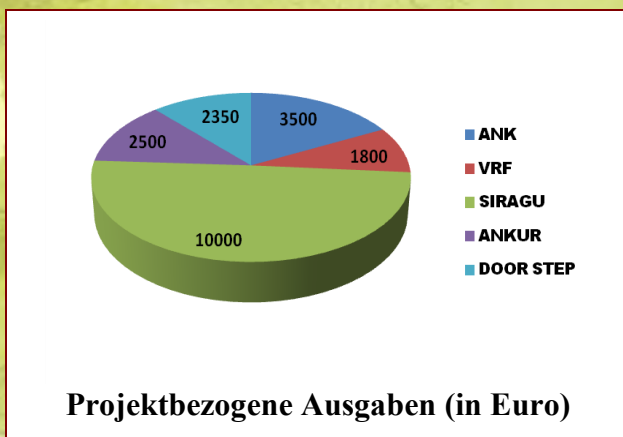
<http://www.ashanet.org/projects/project-view.php?p=1087>

Ankur Vidyamandir ist eine integrierte Schule in Pune, Indien, die geistig und körperlich behinderte Kinder in die Gemeinschaft integriert. Jetzt hat Ankur Vidyamandir seine Aktivitäten ausgeweitet und versucht auch, Kinder aus sozial benachteiligten Schichten zu integrieren. Die von Ankur angebotene Ausbildung hilft auch bei der allgemeinen Entwicklung der Kinder. Asha München verpflichtete sich, fünf Kinder für drei Jahre zu fördern. Die Hilfszusage beläuft sich auf €2500 pro Jahr. Während seines Aufenthalts in Pune, Indien, arbeitete Felix Korts mit Ankur Vidyamandir eng zusammen.

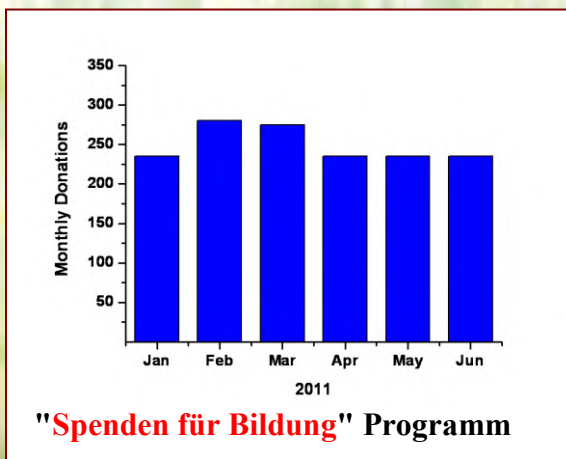


Doorstep – NFE für Altersgruppe 6-14 mit dem Ziel der Einschulung.

### Ausgaben 2010-2011



Projektbezogene Ausgaben (in Euro)



"Spenden für Bildung" Programm

*Mängel in der Ausbildung führen zu Mangel an Einsicht, was wiederum zu einem Mangel an Moral führt, welches wiederum zu gesellschaftlichem Stillstand führt, was wiederum den Mangel an Geld zur Folge hat, was wiederum zu Unterdrückung führt. Sehen Sie, welche Folgen mangelnde Ausbildung haben kann! - Mahatma Phule (The Propagator of Female Education)*

**SIRAGU MONTESSORI SCHOOL**

<http://www.ashanet.org/projects/project-view.php?p=748>

Die Siragu Montessori Schule ist ein Projekt, das in Chennai, Indien, unter der Führung des Suyam Charitable Trust mit Sitz in der Nähe von IAF Avadi, Chennai, gestartet wurde. Es ist eine gemeinnützige Initiative, um Kindern aus Chennai und Umgebung aus sozial benachteiligten Schichten eine Wiedereingliederung in ihre Gesellschaft zu ermöglichen. Diese Kinder waren gewöhnlich gezwungen, ihr Leben mit Betteln, Mülldurchsuchen und Ziegelarbeiten zuzubringen, um das bescheidene Familieneinkommen aufzubessern. Die Siragu Schule hat gegenwärtig etwas mehr als 400 Schüler bis zur neunten Klasse und strebt die ICSE-Anerkennung (und die darauffolgende Beihilfe der Zentralregierung) an. Die Schule benötigt ständig Geld, um die Lehrerinnen und Lehrer zu bezahlen, das Essen zu kaufen, die Verwaltungskosten der Schule zu tragen und die Infrastruktur für die ICSE-Anerkennung zu finanzieren. Für dieses gigantische Engagement verpflichtete sich Asha München, insgesamt €10,000 für die Jahre 2010-2011 zu spenden.

**VIVEKANANDA RESURGENCE FOUNDATION (VRF)**

<http://www.ashanet.org/projects/project-view.php?p=465>

Wir setzen unsere Arbeit mit VRF fort, um Ausbildung unter den Kindern in den Slums von Wazirpur bei Neu-Delhi zu verbreiten. Mit einer Vorschule bereitet die VRF die Kinder aus den Armenvierteln auf die Aufnahme in die städtischen Schulen vor. Normalerweise wollen die Eltern, dass die Kinder zu Hause bleiben und auf ihre Geschwister aufpassen, während die Eltern zur Arbeit gehen. Bislang gelang es VRF, ungefähr 60 Kinder einzuschulen und einer 0%-Ausfall-Quote. Um die Tätigkeit von VRF zu unterstützen, wird Asha dieses Jahr einen Betrag von €1800 für diese gute Sache zur Verfügung stellen. Die Indian Students Association TU Hamburg (<http://www.tu-harburg.de/isatuhh/>) beteiligte sich an den Spenden für das Projekt. Siddharth Shah und Siddharth Vijay organisierten die Spendenaktion-Veranstaltung für die Unterstützung dieses Projekts.

**ANK**

<http://www.ashanet.org/projects/project-view.php?p=995>

Asha Frankfurt unterstützte das ANK Projekt, welches im Jahr 2011 endete.



*Sich engagieren und einen Beitrag leisten:*

[Siragu - A Short Movie by CNN IBN](#)

[www.youtube.com](http://www.youtube.com)

More Photos of Siragu are available on  
<https://picasaweb.google.com/ashamunich>



Zwei Lehrerinnen mit Kindern in der VRF Schule.  
Weitere Fotos sind erhältlich auf



### Asha-Munich

Account No: 1533066

BLZ: 70070024

Deutsche Bank 24

Or

### Asha-Frankfurt

Account No: 6400986337

BLZ: 50190000

Bank: Frankfurter  
Volksbank

## Spenden für Bildung!!!

**Asha for Education** führte das Programm „Donate to Educate“ am 15. August 2007 mit dem Ziel, Menschen zum Spenden von kleinen monatlichen Beträgen zu gewinnen und sich für die Sache von Asha zu engagieren, ein. Diese Spendenkampagne gewann viele Anhänger und hilft unserer Organisation, sich selbst zu tragen und unabhängiger von „Fund Raising“-Veranstaltungen zu werden. Wir haben jetzt eine rechtliche Regelung mit der Deutschen Bank getroffen, wonach ein Spender eine Erklärung zeichnen kann, einen bestimmten monatlichen Betrag durch Banküberweisung zu spenden. Das Formular liegt der gedruckten Ausgabe dieses Rundbriefes bei. Sie können es ausfüllen und an die darin angegebene Adresse senden. Sie erhalten eine Spendenbescheinigung für das Finanzamt. Wir bitten um Ihre Unterstützung bei dieser Spendenaktion.

**Mit der Unterstützung von Asha können Sie einen Beitrag leisten  
Jeder Beitrag zählt! Also bitte spenden Sie**



*I'm not afraid of  
storms, for I'm learning  
to sail my ship. –  
Aeschylus*

## JOIN ASHA

*Werden Sie Mitglied  
und unterstützen Sie  
einen guten Zweck!!!!*

In München und Frankfurt am Main sind wir eine junge und aktive Gruppe, die nach Menschen mit Visionen, Ideen und Enthusiasmus suchen, um benachteiligten Kindern zu helfen. Für weitere Information über Asha, schicken Sie bitte eine Email an [munich@ashanet.org](mailto:munich@ashanet.org), [ashamunich@googlemail.com](mailto:ashamunich@googlemail.com) oder [asha\\_frankfurt@yahoo.com](mailto:asha_frankfurt@yahoo.com).